



Media Information

20. Februar 2020

Umweltprämie für Opel Corsa-e und Grandland X Plug-in-Hybrid steigt

- Batterie-elektrischer Corsa-e: Förderung von 4.000 auf 6.000 Euro erhöht
- Das E-Auto für alle: Opel Corsa-e durch Umweltprämie bereits ab 23.330 Euro
- Opel-Plug-in-Hybride: Jetzt 4.500 Euro Bonus bis 40.000-Euro-Netto-Listenpreis

Rüsselsheim. Komfortabel sowie lokal emissionsfrei reisen und dabei Geld sparen: Das ermöglichen die neuen Elektro- und Plug-in-Hybrid-Modelle von Opel. Ab sofort lohnt sich der Neuwagenkauf eines [Opel Corsa-e](#) oder [Opel Grandland X-Plug-in-Hybrid](#)-Fahrzeugs noch mehr. Denn jetzt hat die EU-Kommission für die von der Bundesregierung beim Klimagipfel beschlossenen höheren Kaufprämien grünes Licht gegeben. Damit gilt für die gemäß [BAFA](#) (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) voll förderfähigen Modelle: Die Umweltprämie für den batterie-elektrischen Opel Corsa-e steigt von 4.000 auf 6.000 Euro.¹ Käufer eines Grandland X-Plug-in-Hybriden profitieren bei einem Netto-Listenpreis unter 40.000 Euro nun von 4.500 Euro Bonus; liegt der Netto-Listenpreis darüber, können sie sich über 3.750 Euro Ermäßigung freuen – jeweils zur Hälfte getragen von Bund und Hersteller.

Hochattraktiv: Opel Corsa-e-Fahren schon ab 23.330 Euro

Beispiel Opel Corsa-e: Mit seiner 50 kWh-Batterie, einer Reichweite von bis zu 337 Kilometern (gemäß WLTP²) sowie Top-Ausstattung macht der 100 kW/136 PS starke Opel-Stromer Elektrofahren alltagstauglich und lokal emissionsfrei. Durch die nun auf 6.000 Euro gestiegene Fördersumme wird der Corsa-e nochmals attraktiver. Als Corsa-e Selection bietet er zum Listenpreis von 29.900 Euro (UPE inkl. MwSt.) zahlreiche hochmoderne Assistenzsysteme wie Frontkollisionswarner mit automatischer

¹ Für vollelektrische Fahrzeuge mit einem Netto-Listenpreis von unter 40.000 Euro.

² Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.



Gefahrenbremsung und Fußgängererkennung, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung sowie den intelligenten Geschwindigkeitsregler und -begrenzer.

Die Rechnung sieht nun für den Opel Corsa-e-Käufer wie folgt aus. Die Herstellerförderung von 3.000 Euro wird vom Nettopreis (25.126 Euro) abgezogen. So werden daraus 22.126 Euro. Nun kommt die Mehrwertsteuer hinzu, womit der Preis bei 26.330 Euro liegt. Nach Rechnungsstellung und erfolgreicher Antragsstellung beim Bundesamt für Ausfuhrkontrolle folgt dann die staatliche Förderung von nochmals 3.000 Euro. Der damit auf 6.000 Euro erhöhte Umweltbonus reduziert die Anschaffungskosten für den Corsa-e Selection von 29.900 Euro also auf 23.330 Euro inklusive Mehrwertsteuer. De facto sparen Opel Corsa-e-Käufer sogar 6.570 Euro (Umweltprämie plus Mehrwertsteuerersparnis).

Starkes Angebot: Opel Grandland X-Hybrid-Einstieg jetzt für unter 40.000 Euro

Ein ähnliches Einsparpotenzial haben Käufer eines Grandland X Plug-in-Hybrid: Der seit Dezember bestellbare Fronttriebler bietet eine Systemleistung von satten 165 kW/224 PS und ein kräftiges Drehmoment von bis zu 360 Newtonmeter. Dazu verbindet der Grandland X die Kraft aus einem 1,6-Liter-Turbobenziner und einem Elektromotor, der die Vorderachse antreibt. Der Kraftstoffverbrauch beträgt gemäß WLTP³ 1,5-1,4 l/100 km, die CO₂-Emission 34-31 g/km (NEFZ⁴: 1,7-1,5 l/100 km, 37-35 g/km CO₂; jeweils gewichtet, kombiniert, vorläufige Werte). Wer auf reinen Elektrobetrieb schaltet, kann mit dem Grandland X Hybrid bis zu 57 Kilometer CO₂-frei zurücklegen (gemäß WLTP²; 60-65 Kilometer gemäß NEFZ²; vorläufige Werte).

Der neue Fronttriebler liegt preislich in jeder Ausstattungslinie unterhalb der Nettogrenze von 40.000 Euro und kommt damit stets in den Genuss der höchstmöglichen Fördersumme von 4.500 Euro (statt zuvor 3.000 Euro). So ist der neue Opel Grandland X Hybrid als Business Edition ab 43.440 Euro bestellbar (UPE inkl. MwSt.) – der erhöhte

³ Die genannten Reichweitenangaben, Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte sind vorläufig (Opel Grandland X Hybrid) und wurden anhand der WLTP Testverfahren bestimmt (VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Abweichungen zwischen den Angaben und den offiziellen typgeprüften Werten sind möglich.

⁴ Die genannten Reichweitenangaben, Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte sind vorläufig (Opel Grandland X Hybrid) und wurden anhand der WLTP Testverfahren bestimmt und in NEFZ-Werte rückgerechnet, um Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten (VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1151 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Abweichungen zwischen den Angaben und den offiziellen typgeprüften Werten sind möglich.



Umweltbonus reduziert die Anschaffungskosten aber auf attraktive 38.512 Euro inkl. MwSt. Der Kunde spart beim Neuwagenkauf so de facto fast 5.000 Euro.

Und auch beim Allradler Grandland X Hybrid4 mit seiner Systemleistung von 221 kW/300PS (Kraftstoffverbrauch gemäß WLTP³: 1,4-1,3 l/100 km, CO₂-Emission 32-29 g/km; gemäß NEFZ⁴: 1,6-1,5 l/100 km, 36-34 g/km CO₂; jeweils gewichtet, kombiniert) können Opel-Käufer kräftig sparen. Hier steigt die Fördersumme auf 3.750 Euro. Der komplette Umweltbonus senkt die Anschaffungskosten für den umfangreich ausgestatteten Grandland X Hybrid4 INNOVATION von 51.165 Euro so auf 47.059 Euro inkl. MwSt. Damit bleiben den Kunden bereits beim Kauf des Fahrzeugs über 4.100 Euro mehr im Portemonnaie.

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Gruppe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2018 über eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es bei allen europäischen Pkw-Baureihen auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel darauf zielt, nachhaltig profitabel, global und elektrisch zu werden.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht
Axel Seegers

06142-772-826
06142-774-693
06142-6922501

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com
axel.seegers@opel.com